

**PROJEKT**

40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V.

LEISTUNGSVERZEICHNIS

35.01.06 / Großbühne Burgplatz

AUFTRAGGEBER40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V.
Magdeburger Str. 59
36037 Fulda
Deutschland**BESCHAFFER:IN**Aaron Staaden
Magdeburger Str. 59
36037 Fulda
Deutschland

beschaffung@kirchentag.de

Aaron Staaden

a.staaden@kirchentag.de

ORT DER ANGEBOTSABGABE / SUBMISSION40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V.
Magdeburger Str. 59
36037 Fulda
Deutschland**TERMINE**

Vergabeverfahren:	Öffentliche Ausschreibung
Datum Angebotsabgabe:	25.11.2026
Uhrzeit Angebotsabgabe:	12:00
Datum Submission:	25.11.2026
Uhrzeit Submission:	12:00
Zuschlagsfrist:	31.01.2027

BIETER

Name:

Straße:

PLZ / Ort:

Land:

Ansprechpartner:

ANGEBOT

Leistungsverzeichnis (Netto): €

zuzügl. 19,00% MwSt.: €

Leistungsverzeichnis (Brutto): €

Ort

Datum

Unterschrift und Stempel



Inhaltsverzeichnis

	1. Name und Anschrift des Bieters	4
	2. Bietergemeinschaft	4
	3. Nachunternehmer	5
	4. Nachweise zur Fachkunde und Leistungsfähigkeit	6
	5. Nachweise zur Zuverlässigkeit des Bieters	7
	6. Nachweise zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit	8
	7. Datenschutz	9
	8. Zuschlagskriterien gemäß § 43 UVgO	9
	9. Grundlagen des Angebotes	9
	10. Geforderte Nachweise und Eigenerklärungen des Bieters	9
	11. Angebotsabgabe	10
	12. Fachliche Auskünfte	10
	13. Vorbemerkung zu den Losen	10
A	Los A: Großbühne Burgplatz Bühne	12
A.01	Bühne	14
A.01.01	Bühneninfrastruktur	14
A.02	FOH	18
A.02.01	FoH Tower und Kamerapodeste	18
A.03	Sonstiges	19
A.03.01	Arbeitsbeleuchtung	19
A.04	Personal	20
A.04.01	Personal	20
A.05	Transport	21
A.05.01	Transport	21
B	Los B: Großbühne Burgplatz Veranstaltungstechnik	22
B.01	Veranstaltungstechnik	24
B.01.01	Rigging	24
B.01.02	Beschallung	26
B.01.03	Tonregie	27
B.01.04	Mikrofone und Zubehör	29
B.01.05	Lichttechnik	31
B.01.06	Steuerung und Zubehör	33
B.02	Sonstiges	34
B.02.01	Sonstiges	34
B.03	Personal	35



Inhaltsverzeichnis

B.03.01	Personal	35
B.04	Transport	36
B.04.01	Transport	36
C	Los C: Videotechnik LED - Wände	37
C.01	LED Wände	39
C.01.01	LED Trailer	39
C.01.02	LED Wand	41
C.01.03	Personal LED Wand	42
C.01.04	Transport	43



1. Name und Anschrift des Bieters

Name des Unternehmens :
Gesellschaftsform :
Unternehmenszweck :
Geschäftsführung :
Straße, Hausnummer :
PLZ, Ort :
Internet :
Ansprechpartner:in :
Telefon :
E-Mail :

2. Bietergemeinschaft

Es handelt sich um eine **Bietergemeinschaft** (bitte Ja oder Nein eintragen)

Falls „Ja“, ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete Erklärung beizufügen, aus der hervorgeht:

- die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft für den Auftragsfall
- die Benennung sämtlicher Mitglieder der Bietergemeinschaft
- die Benennung einer bevollmächtigten Vertreterin bzw. eines bevollmächtigten Vertreters
- die rechtsverbindliche Vertretung aller Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber
- die gesamtschuldnerische Haftung aller Mitglieder
- der Nachweis der Bevollmächtigung durch schriftliche Vollmacht.



3. Nachunternehmer

Die Leistung wird unter Einsatz von **Nachunternehmern** erbracht. (Bitte Ja oder Nein eintragen)

Falls Nachunternehmer eingesetzt werden, bitte alle für die Ausführung vorgesehen Firmen auflisten:

Firma	Leistung und Umfang
Nachunternehmer 1:	Leistung und Umfang:
Nachunternehmer 2:	Leistung und Umfang:
Nachunternehmer 3:	Leistung und Umfang:

Der Auftragnehmer verpflichtet sich

- nach wettbewerblichen Gesichtspunkten zu verfahren,
- dem Nachunternehmer auf Verlangen den Auftraggeber zu benennen,
- dem Nachunternehmer insgesamt keine ungünstigeren Bedingungen zu stellen als zwischen ihm und dem Auftraggeber vereinbart sind,
- den Großteil der angebotenen Leistung (mind. 51%) selbst zu erbringen.

Für alle Nachunternehmer sind die geforderten Nachweise zur Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit beizufügen. Auf Verlangen ist eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers vorzulegen.

Der Auftragnehmer bleibt für die vertragsgemäße Ausführung der Leistungen auch bei Einsatz von Nachunternehmern verantwortlich.



4. Nachweise zur Fachkunde und Leistungsfähigkeit

Leistungsprofil/Tätigkeitsfeld
Leistungsprofil/Tätigkeitsfeld
Eingesetztes Material/Systeme (z.B. Messebausystem, Veranstaltungstechnik u.ä.)
Eingesetztes Material/Systeme
Eingesetztes Personal/Qualifikation
Anzahl Mitarbeiter:innen fest:
Anzahl Mitarbeiter: innen frei:
Referenzprojekte der letzten 3 Jahre mit Angabe der erbrachten Leistungen (3-5 Projekte angeben)
Referenzprojekte
Maßnahmen für nachhaltiges Wirtschaften des Unternehmens
Maßnahmen für nachhaltiges Handeln



5. Nachweise zur Zuverlässigkeit des Bieters

Der Bieter gibt folgende Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 und 124 GWB ab.

1. Dass sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,
2. dass über sein Vermögen weder ein Insolvenzverfahren noch ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt wurde,
3. dass er keine Kenntnis davon hat, dass eine Person, deren Verhalten ihm zuzurechnen ist, wegen eines der in §123 GWB aufgezählten Tatbestände rechtskräftig verurteilt wurde, noch Ausschlussgründe nach § 124 GWB vorliegen.
4. dass er seine Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in dem er ansässig ist, erfüllt hat,
5. dass er im vorliegenden Vergabeverfahren keine unzutreffenden Erklärungen in Bezug auf die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit abgegeben hat,
6. dass keine Eintragungen im Wettbewerbsregister oder Gewerbezentralregister vorliegen, die einem öffentlichen Auftrag entgegenstehen und solche Eintragungen nicht drohen,
7. dass er seinen Beschäftigten den aktuell geltenden gesetzlichen Mindestlohn zahlt.
8. dass er die deutschen Gesetze einhält und bei der Ausführung öffentlicher Aufträge die geltenden umwelt-, sozial- und arbeitsrechtlichen Verpflichtungen nach § 128 GWB einhält.

Sollten sich während des weiteren Verfahrens Änderungen an den erklärten Sachverhalten ergeben, wird der Bieter den Auftraggeber unverzüglich über die Änderungen informieren und gegebenenfalls aktualisierte Nachweise abgeben.

Ein Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister ist beigelegt.

Dokument hochgeladen: (Bitte Ja oder Nein eintragen)



6. Nachweise zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit

Der Bieter bestätigt, dass für den Fall des Zuschlags eine Betriebshaftpflichtversicherung besteht bzw. ab Auftragsvergabe abgeschlossen wird, deren Mindestversicherungssummen pro Schadensfall mindestens folgende Beträge abdecken:

- Personen- oder sich daraus ergebende Vermögensschäden: 10.000.000 €
- Sach- oder sich daraus ergebende Vermögensschäden: 5.000.000 €
- Tätigkeits- oder sich daraus ergebende Vermögensschäden: 1.000.000 €
- Reine Vermögensschäden: 500.000 €

Entsprechende Nachweise sind bei Auftragsvergabe vorzulegen.

Jahresumsatz des Unternehmens in den letzten **drei** vorliegenden Geschäftsjahren:

Jahresumsatz 2023:
Jahresumsatz 2024:
Jahresumsatz 2025:



7. Datenschutz - Einwilligung zur Speicherung und Weitergabe von Lieferantendaten

Um auch bei zukünftigen Veranstaltungen mit Ihnen bzw. Ihrem Unternehmen in Kontakt treten zu können, bitten wir um Ihre Einwilligung zur Speicherung Ihrer Kontaktdaten in einer digitalen Lieferantenkartei.

Mit Ihrer Unterschrift auf der beiliegenden Einverständniserklärung erklären Sie sich einverstanden, dass die von Ihnen angegebenen Unternehmens- und Kontaktdaten über die Dauer des 40. Deutschen Evangelischen Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V. hinaus gespeichert und für die Vorbereitung sowie Durchführung künftiger Kirchen- und Katholikentage verwendet werden dürfen.

Ihre Daten dürfen zu diesem Zweck an folgende Organisationen weitergegeben werden:

- Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages e. V.
- und den nachfolgenden Durchführungsvereinen Deutscher Evangelischer Kirchentage
- sowie dem 105. Deutschen Katholikentag Paderborn 2028 e.V
- sowie nachfolgenden Trägervereinen Deutscher Katholikentage

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt hiervon unberührt.

Der Kirchentag wendet in seiner Arbeit das EKD-Datenschutzgesetz (DSG-EKD) mit den dort getroffenen Regelungen an.

Die Einverständniserklärung zur Speicherung von Daten ist beigelegt.

Dokument hochgeladen: (Bitte Ja oder Nein eintragen)

8. Zuschlagskriterien gemäß § 43 UVgO

Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlich günstigste Angebot erteilt.

Um die Schöpfung zu bewahren, unternimmt der Kirchentag große Anstrengungen seine negativen Umwelt-Folgen zu minimieren. Aus diesem Grund werden bei Angeboten mit gleichwertiger Qualität und annähernd gleichem Preis bei der Auftragsvergabe Unternehmen bevorzugt, welche nachhaltige Maßnahmen ergreifen. Dazu gehören z. B. die Anwendung von Umweltmanagementsystemen (z. B. EMAS, ISO 14001, etc.). Auch Maßnahmen, die zur Senkung von Umweltbelastungen oder dem Schutz der Mitarbeitenden beitragen, werden berücksichtigt. Daher bitten wir Sie, falls vorhanden, entsprechende Nachweise dem Angebot beizufügen.

9. Grundlagen des Angebotes

Für die Erstellung des Angebots sowie die spätere Vertragsausführung sind insbesondere die folgenden Unterlagen maßgeblich:

1. das Leistungsverzeichnis (LV)
2. die Bewerbungsbedingungen des Vereins "40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V."
3. die zusätzlichen Vertragsbedingungen VOL/B (ZVB-VOL)
4. die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)
5. die besonderen Vertragsbedingungen (BVB-Kirchentag)
6. die Baustellen- und Produktionsordnung des Vereins "40. Deutscher Evangelischer Kirchentag Düsseldorf 2027 e.V."

Sämtliche vorgenannten Unterlagen sind vom Bieter bei der Angebotserstellung zu berücksichtigen und werden im Auftragsfall Vertragsbestandteil.

10. Geforderte Nachweise und Eigenerklärungen des Bieters:

Mit dem Angebot sind die nachfolgend genannten Nachweise und Erklärungen einzureichen:

1. Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister
2. Einverständniserklärung zur Speicherung von Daten
3. Formular 521 - Eigenerklärung Ausschlussgründe
4. Formular 522 - Eigenerklärung Mindestlohngesetz
5. das vollständig ausgefüllte und rechtsverbindlich unterzeichnete Deckblatt des Leistungsverzeichnisses (LV)
6. alle im Leistungsverzeichnis geforderten Erklärungen, Nachweise, Zeichnungen, Skizzen, Berechnungen, etc...
7. ggfs. Nachweise zu Maßnahmen des nachhaltigen Wirtschaftens im Unternehmen (Siehe "8. Zuschlagskriterien gemäß § 43 UVgO")

Hinweis: Das Fehlen geforderter Nachweise oder Unterschriften kann zum Ausschluss des Angebots führen.

11. Angebotsabgabe

Die Angebotsabgabe hat ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal DTVP zu erfolgen.

Für die Angebotserstellung nutzen Sie bitte ergänzend das Ausschreibungsportal NOVA

AVA: <https://katholikentag.avanova.de/?s=external&m=register&code=l3vBWT8p>

Maßgeblich für die fristgerechte und rechtsverbindliche Angebotsabgabe ist jedoch ausschließlich die Übermittlung der vollständigen Angebotsunterlagen über DTVP.

Alle geforderten, vollständig ausgefüllten und unterschriebenen Unterlagen sind innerhalb der Angebotsfrist im Vergabeportal DTVP hochzuladen.

Die bloße Erfassung von Angebotsdaten in NOVA AVA ersetzt die Angebotsabgabe nicht.

Bei einer Bewerbung auf mehrere Gewerke / Lose genügt das einmalige Einreichen identischer Angebots- und Bieterangaben.

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

12. Fachliche Auskünfte

Fragen zur Ausschreibung sind ausschließlich schriftlich über das Vergabeportal **DTVP** einzureichen. Mündliche Auskünfte werden nicht erteilt. Anfragen per E-Mail werden nicht beantwortet.

Die Beantwortung von Bieterfragen erfolgt ebenfalls ausschließlich über das Vergabeportal **DTVP**.

Es werden nur solche Fragen beantwortet, die spätestens **sieben Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist** eingehen. Später eingehende Fragen werden unberücksichtigt bleiben.

Hinweis: Sämtliche im Rahmen des Vergabeverfahrens erteilten Klarstellungen, Ergänzungen und Auskünfte sind bei der Erstellung des Angebots zu berücksichtigen.

13. Vorbemerkung zu den Losen

- Die Ausschreibung ist in **4 Lose** gegliedert. Für jedes Los wurde ein gesondertes Leistungsverzeichnis erstellt.
- Es können Angebote für einzelne Lose, mehrere Lose oder sämtliche Lose abgegeben werden.
- Die Vergabe erfolgt losweise. Der Auftraggeber behält sich vor, Zuschläge für einzelne oder mehrere Lose zu erteilen.

Fortsetzung auf nächster Seite



Fortsetzung von vorheriger Seite



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

A Los A: Großbühne Burgplatz Bühne

Leitbeschreibung Großbühne Burgplatz

Aufbauort

Burgplatz Düsseldorf

Programm

Gottesdienste, Musik, Podien, Wortveranstaltungen

Besucherzahl

bis zu 8.000

Vorläufiger Ablaufplan:

Aufbau:	ab 30.04.2027
Fertigstellung:	02.05.2027
Veranstaltungsbeginn:	05.05.2027
Veranstaltungsende:	09.05.2027
Abbau:	10.05.2027 08:00 Uhr bis 11.05.2027 bis 18:00

Leistungsumfang:

Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, der Auf- und Abbau sowie die technische Betreuung von Bühnen- und Veranstaltungstechnik. Es handelt sich um eine Großbühne, die im Rahmen des Kirchentags am Mittwoch für den Abend der Begegnung und von Donnerstag bis Samstag für Kirchentagsprogramm genutzt wird.

Die Leistung umfasst die technische Ausstattung und Betreuung von Bühnen-, Licht-, Ton- und Medientechnik einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur Durchführung einer störungsfreien Veranstaltung.



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Technische Vertragsbedingungen Veranstaltungstechnik

1. Leistungsumfang

Ausgeschrieben wird eine vollumfängliche Leistung zur Bereitstellung einer betriebsbereiten und funktionsfähigen Bühne einschließlich Licht- und Tonanlage. Die Leistung umfasst sämtliche für den Betrieb erforderlichen Materialien, Geräte, Zubehörteile, Transportleistungen sowie sämtliche notwendigen Montage- und Bautätigkeiten.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Ausschreibungsunterlagen eigenverantwortlich zu prüfen. Erkennbare Unstimmigkeiten, Fehler oder fehlende Angaben sind dem Auftraggeber rechtzeitig mitzuteilen, damit eine Korrektur des Leistungsverzeichnisses erfolgen kann.

Die Übergabe erfolgt als vollständig funktionsfähiges Gesamtsystem.

2. Leistungen des Auftraggebers

Der Auftraggeber stellt weder technische Hilfsmittel noch Personal oder Infrastruktur zur Verfügung. Insbesondere werden nicht bereitgestellt:

- Gabelstapler, Hubsteiger oder vergleichbare Arbeitsgeräte
- Hilfspersonal für Be- und Entladung
- Hilfspersonal für Montage- und Demontearbeiten
- Catering und Verpflegung
- Unterkünfte für Personal des Auftragnehmers

3. Angebots- und Kalkulationsgrundlagen

Alle angebotenen Preise verstehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, als Mietpreise für die Überlassung des angebotenen Materials.

In die Angebotspreise sind sämtliche Neben- und Zusatzkosten einzukalkulieren, insbesondere:

- Kosten für Unterkunft und Verpflegung
- Kosten für benötigte Arbeitsgeräte und Hilfsmittel
- Sonstige zur vollständigen Leistungserbringung erforderliche Aufwendungen

Bei Eventualpositionen sind sämtliche Transport-, Auf- und Abbau-, Personal-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten ebenfalls vollständig einzurechnen.

Die angegebenen Mengen basieren auf dem aktuellen Planungsstand und stellen Schätzwerte dar. Mengenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

4. Ausführungsplanung

Die endgültigen Ausführungs-, Termin- und Zeitpläne werden erst nach Auftragserteilung zur Verfügung gestellt und werden anschließend verbindlicher Bestandteil des Vertrages.

Mit dem Angebot sind aussagekräftige Skizzen, Ansichten und Abbildungen vorzulegen.

Nach Beauftragung ist zusätzlich eine maßstäbliche CAD-Zeichnung der angebotenen Bühnenkonstruktion einschließlich aller PA-Tower und Anbauten in digitaler Form bereitzustellen.

5. Technische Anforderungen

Sämtliche eingesetzten Mietgegenstände müssen sich in technisch und optisch einwandfreiem Zustand befinden.

Alle Arbeitsmittel, Anlagen und Einrichtungen müssen den jeweils geltenden gesetzlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorschriften entsprechen.

Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Nachweise, Prüfbescheinigungen und Dokumentationen vor Ort bereitzuhalten und diese auf Verlangen unverzüglich vorzulegen.

Elektrische Betriebsmittel müssen den aktuellen VDE-Vorschriften entsprechen. Die entsprechenden Prüfungen müssen dokumentiert und nachweisbar sein. Die Bühne sowie die gesamte Bühnenstromversorgung müssen über einen gemeinsamen Potentialausgleich verbunden und abgesichert sein.

Für alle verlegten Leitungen sind geeignete, stolpersichere Kabelabdeckungen bereitzustellen. Hierfür sind Kabelbrücken oder technisch gleichwertige Systeme einzusetzen. Der Einsatz von Kabelmatten ist nicht

Fortsetzung auf nächster Seite



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

zulässig.

Nach Abschluss der Montage muss der Auftragnehmer die ordnungsgemäße Errichtung sowie die vollständige Betriebsbereitschaft gegenüber dem Auftraggeber erklären und durch geeignete Dokumente nachweisen.

6. Personal- und Betriebsanforderungen

Aufgrund der veranstaltungsbedingten langen Einsatzzeiten ist der erforderliche Personalbedarf entsprechend zu kalkulieren.

Der Personaleinsatz sowie die vorgesehenen Schicht- und Einsatzkonzepte sind im Angebot nachvollziehbar darzustellen.

7. Funkanlagen und Frequenzmanagement

Der Auftragnehmer ist für die Anmeldung und den Betrieb aller von ihm eingesetzten Drahtlosanlagen, Funkgeräte und sonstigen anmeldepflichtigen Funkanlagen eigenverantwortlich zuständig.

Er informiert sich selbstständig über sämtliche örtliche und behördliche Anforderungen.

Der Auftraggeber plant ein zentrales Frequenzmanagement. Die für die Veranstaltung vorgesehenen Frequenzen sind voraussichtlich spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn verbindlich mitzuteilen.

8. Anforderungen an die Bühnenkonstruktion

Bühnen mit einer Fläche von mehr als 100 m² oder einer Höhe von mehr als 5 m müssen über ein gültiges Prüfbuch in der jeweils aktuellen Fassung verfügen.

Der Betrieb der Bühne mit geschlossener Rückwand muss bis Windstärke 8 gewährleistet sein.

Ab Windstärke 8 darf maximal die Rückwand geöffnet beziehungsweise entfernt werden.

Dachverkleidungen sowie sämtliche Anbauten müssen weiterhin bestehen bleiben.

Alle Bühnen- und Sonderkonstruktionen sind für den dauerhaften Outdoor-Einsatz auszulegen und den zu erwartenden Witterungseinflüssen anzupassen.

Gegebenenfalls sind für alle Aufbauten die erforderlichen Genehmigungen, Prüfunterlagen und Nachweise bereits im Vorfeld in Original oder Kopie vorzulegen.

Der Auftraggeber behält sich vor, nach Abstimmung mit dem Auftragnehmer zusätzliche Geräte oder technische Einrichtungen in die Bühnenkonstruktion einzubringen.

9. Aufstellung und Untergrundschutz

Für sämtliche Aufbauten sind geeignete Maßnahmen zur Lastverteilung und Rutschsicherung vorzusehen.

Bei festen Untergründen (Asphalt, Beton, Pflaster, Steinflächen usw.) sind die Aufbauten zusätzlich mittels Gummimatten oder vergleichbarer Unterlagen gegen Verrutschen zu sichern.

Bei unbefestigten Untergründen (Rasenflächen, wassergebundene Wegedecken oder vergleichbare Flächen) sind unbeschichtete Holzplatten als Unterpallung einzusetzen.

10. Gleichwertigkeit der Systeme

Sämtliche in der Ausschreibung genannten Hersteller- und Typenbezeichnungen dienen ausschließlich der Beschreibung des geforderten Qualitäts- und Leistungsniveaus.

Grundsätzlich sind gleichwertige oder höherwertige Produkte und Systeme anderer Hersteller zugelassen, sofern diese die geforderten technischen Eigenschaften vollständig erfüllen.

A.01

Bühne

A.01.01

Bühneninfrastruktur

A.01.01.01

Bühne

Überdachte Szenenfläche 10x8mx1,3m (BxTxH)

zwei (2) seitlich anschließende überdachte Logistikflächen (Sidewings) 4x6m.

Keine Abtropfkante zwischen Szenenfläche und Sidewing.

Fortsetzung auf nächster Seite



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

	Outdoorfähig bis Windstärke 8. inkl. prüffähigem Standsicherheitsnachweis und/oder Prüfbuch inkl. Ballastierung inkl. Seiten-, Dach- und Rückenplanen inkl. Geländer mit Füllsteben $\leq 12\text{cm}$ an drei Seiten inkl. Skirting aus Molton (Farbe bestimmt der AG) inkl. Arbeitsbeleuchtung der Sidewings & der Bühnenfläche 1,000 Stk		
A.01.01.02	Treppen Treppe als seitlicher o. hinterer Bühnenaufgang Höhe: 1,3m, Breite: 200cm inkl. beidseitig Geländer mit Füllstäben $\leq 12\text{cm}$. 2,000 Stk		
A.01.01.03	PA Tower PA Tower aus Gerüstbaumaterial oder vergleichbar zur Aufnahme der PA. Tiefe 3m Breite 3m Höhe 9m Seitlich und Rückseitig Gaze schwarz inkl. Ballastierung inkl. prüffähigem Standsicherheitsnachweis und/oder Prüfbuch 2,000 Stk		
A.01.01.04	Eventualposition ohne GB LED Wings Gerüstbaukonstruktion zur Aufnahme der IMAG von C.01.02.0010 Breite 4m Tiefe 4m Höhe 9m Seitlich und Rückseitig Gaze schwarz inkl. Ballastierung inkl. prüffähigem Standsicherheitsnachweis und/oder Prüfbuc 2,000 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.05	Eventualposition ohne GB Bühnenbelag PVC schwerentflammbar (B1), Farbe: durch den AG frei wählbar, inkl. sachgemäßen Verlegen ohne Stolperstellen z.B.: PVC Unigrip oder vergleichbar Angebotenes Material: Hersteller/Typ 1,000 m ²		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.06	Eventualposition ohne GB Bühnenbelag Teppich schwerentflammbar (B1), Farbe: durch den AG frei wählbar, inkl. sachgemäßen Verlegen ohne Stolperstellen 1,000 m ²		Nur Einh.-Pr.



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.01.01.07	<p>Bühnenrückwand Material: sechsfarbig bedruckte Plane o.ä. geeignetes Material, Layout nach Vorgabe des Auftraggebers, Herstellung und Befestigung, vollflächig an Bühnenkonstruktion angepasst, Montage lichtdicht & faltenfrei, (ACHTUNG: gerollt bestellen und transportieren! Wenn möglich nahtloses Material verwenden), optisch ansprechend gestaltet, inkl. Montage und benötigtem Zubehör</p> <p>Laden Sie ein Beispielbild unter "Dokumente" hoch!</p> <p>Material: <i>Durch Dienstleister zu ergänzen</i> Größe: <i>Durch Dienstleister zu ergänzen</i> 1,000 psch</p>			
A.01.01.08	<p>Eventualposition ohne GB Treppenaufgang Showtreppe Passende Fronttreppe für Bühne (spaltfrei mit Bühne verbunden), Fronttreppe muss mittig der Bühne platziert sein, min. 4m breit, Belag entsprechend dem Bühnenbelag, Verkleidung aller Front- und Seitenflächen zum Publikum Farbe nach Absprache.</p>	1,000 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.09	<p>Eventualposition ohne GB Rampenanbau / Loading Dock Rampenanbau bis auf Bodenniveau als Zugang zur Bühne, Breite min. 2m, inkl. Geländer (gemäß SBauVO)</p>	1,000 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.10	<p>Eventualposition ohne GB Bühnenbranding Bühnenbranding für einen PA-Wing bzw PA-Tower oder als Bannertruss vor der Rückwand je nach Bauart der Bühne, Material: sechsfarbig bedruckte Plane o.ä. geeignetes Material, Layout nach Vorgabe des Auftraggebers, Herstellung und Befestigung, vollflächig an Konstruktion der PA-Wings oder PA-Tower angepasst inkl. Motoren und Zubehör</p> <p>Laden Sie bitte ein Beispielbild unter "Dokumente" hoch!</p> <p>Material: <i>Durch Dienstleister zu ergänzen</i></p>	1,000 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.11	<p>Eventualposition ohne GB Chorpodest 8x4m gestuft Chorpodest 8x4m (BxT), davon voraussichtlich 8x1m (BxT) mit Höhe 0,2m, 8x1m (BxT) mit Höhe 0,4m, 8x1m (BxT) mit Höhe 0,6m, 8x1m (BxT) mit Höhe 0,8m inkl. Geländeranlage 3 seitig umlaufend, mit 2 seitlichen Trittstufen inkl. Handlauf auf die 60cm Ebene, Standardbühnengeländer (gemäß SBauVO), schwarz, hohe optische Qualität, Markierung der Absturzkanten, Moltonskirting vorne, inkl. Zubehör, Bodenbelag Teppich oder PVC nach Absprache, schwerentflammbar (B1), Farbe: durch den AG frei wählbar, inkl. sachgemäßen Verlegen ohne Stolperstellen z.B.: PVC Unigrip oder vergleichbar</p>	1,000 psch		Nur Einh.-Pr.



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.01.01.12	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Rollriser 2x1</p> <p>2m x 1m, Höhe: 0,2 - 0,6m inkl. Verbindern, umlaufende Stoffverkleidung, schwerentflammbar (B1), Farbe nach Vorgabe, inkl. Zubehör, Bodenbelag Teppich oder PVC nach Absprache, schwerentflammbar (B1), Farbe: durch den AG frei wählbar, inkl. sachgemäßen Verlegen ohne Stolperstellen z.B.: PVC Unigrip oder vergleichbar</p>	1,000 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.13	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Rollriser 2x2</p> <p>2m x 2m, Höhe: 0,2 - 0,6m inkl. Verbindern, umlaufende Stoffverkleidung, schwerentflammbar (B1), Farbe nach Vorgabe, inkl. Zubehör, Bodenbelag Teppich oder PVC nach Absprache, schwerentflammbar (B1), Farbe: durch den AG frei wählbar, inkl. sachgemäßen Verlegen ohne Stolperstellen z.B.: PVC Unigrip oder vergleichbar</p>	1,000 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.14	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Rollriser 2x3</p> <p>2m x 3m, Höhe: 0,2 - 0,6m inkl. Verbindern, umlaufende Stoffverkleidung, schwerentflammbar (B1), Farbe nach Vorgabe, inkl. Zubehör, Bodenbelag Teppich oder PVC nach Absprache, schwerentflammbar (B1), Farbe: durch den AG frei wählbar, inkl. sachgemäßen Verlegen ohne Stolperstellen z.B.: PVC Unigrip oder vergleichbar</p>	1,000 Stk		Nur Einh.-Pr.
A.01.01.15	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Bühnenelement</p> <p>1m x 2m, Höhe 0,20 bis 1,00m, für Chortreppen, Rollriser, etc., inkl. Steckfüße, Rollen, Verbindern, Geländer und Moltonverkleidung nach Absprache, keine Scherenpodeste! Bodenbelag Teppich oder PVC nach Absprache, schwerentflammbar (B1), Farbe: durch den AG frei wählbar, inkl. sachgemäßen Verlegen ohne Stolperstellen z.B.: PVC Unigrip oder vergleichbar</p>	1,000 psch		Nur Einh.-Pr.
Summe A.01.01 Bühneninfrastruktur				
Summe A.01 Bühne				



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.02	FOH			
A.02.01	FoH Tower und Kamerapodeste			
A.02.01.01	FoH Tower FoH Tower aus Gerüstbaumaterial o. vgl. mit zwei Ebenen, wettergeschützt, Dach Grundfläche 4x4m Innenliegender Aufgang in die obere Etage inkl. zwei (2) Seiten- und einer (1) Rückplane. inkl. prüffähigem Standsicherheitsnachweis und/oder Prüfbuch, Ballastierung	1,000 Stk		
A.02.01.02	Eventualposition ohne GB FoH Tower Seitenwände FoH - Branding für einen FoH - Tower, Material: sechsfarbig bedruckte Plane o.ä. geeignetes Material, Layout nach Vorgabe des Auftraggebers, Herstellung und Befestigung, vollflächig an Konstruktion der PA-Wings oder PA-Tower angepasst inkl. Motoren und Zubehör Laden Sie bitte ein Beispielbild unter "Dokumente" hoch! Material: <i>Durch Dienstleister zu ergänzen</i> 1,000 psch Nur Einh.-Pr.			
A.02.01.03	Eventualposition ohne GB Kamerapodest Kamerapodest, 2x2m (BxT), Ausgeführt als 2 Stk. 2x1m (BxT) entkoppelte Podeste, Höhe ca. 1,5m, Verkleidung aller Seitenflächen zum Publikum, Farbe nach Absprache, inkl. Leiter & Geländer (gemäß SBauVO), nötigem Zubehör und ggf. Standsicherheitsnachweis.	1,000 Stk		Nur Einh.-Pr.
Summe A.02.01 FoH Tower und Kamerapodeste				
Summe A.02 FOH				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.03	Sonstiges			
A.03.01	Arbeitsbeleuchtung			
A.03.01.01	LED-Strahler LED-Strahler, zur flächigen Bühnen- & Sidewingbeleuchtung (Arbeitslicht) inkl. Montage. z.B. 4x HQI Angebotenes Material <i>Hersteller / Typ</i> 2,000 Stk Summe A.03.01 Arbeitsbeleuchtung Summe A.03 Sonstiges			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.04	Personal			
A.04.01	Personal			
A.04.01.01	Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik "Bühne" Der Auf- und Abbau erfolgt in der Verantwortung des Auftragnehmers. Mit dem Auftrag werden ihm für die Dauer des Auf- und Abbaus, der Proben und der Veranstaltungen die Pflichten des/der Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik gemäß SBauVO NRW und DGUV17/18 bezüglich Leitung und Aufsicht im Gewerk " Bühne " übertragen. Der Auftragnehmer hat diese Tätigkeit einem/einer entsprechenden qualifizierten Mitarbeiter:in zu übertragen. Mit Auftragserteilung ist der Name, Mobilnummer und Qualifikationsnachweis der verantwortlichen Person zu nennen	1,000 psch		
A.04.01.02	Auf- und Abbau des oben aufgeführten Materials Erforderliches Personal für Auf- und Abbau Bitte Anzahl und Qualifikationen angeben: Mit dem Angebot sind aussagekräftige Personalpläne vorzulegen!	1,000 psch		
A.04.01.03	Personal Standby Erforderliches Personal Standby für Proben- und Showtage inkl. Umbaumaßnahmen (Bannertausch, Podestumbau) Bitte Anzahl und Qualifikationen angeben: Mit dem Angebot sind aussagekräftige Personalpläne vorzulegen!	1,000 psch		
A.04.01.04	Vorbesichtigung bzw. Besprechung am Veranstaltungsort; voraussichtlich am TBA .	1,000 psch		
Summe A.04.01 Personal				
Summe A.04 Personal				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
A.05	Transport			
A.05.01	Transport			
A.05.01.01	Transportkosten für Material und Personal			
	Transportkosten für Material und Personal	1,000 psch		
	Summe A.05.01 Transport			
	Summe A.05 Transport			
	Summe A Los A: Großbühne Burgplatz Bühne			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

B	Los B: Großbühne Burgplatz Veranstaltungstechnik			
----------	---	--	--	--

Leitbeschreibung Großbühne Burgplatz

Aufbauort

Burgplatz Düsseldorf

Programm

Gottesdienste, Musik, Podien, Wortveranstaltungen

Besucherzahl

bis zu 8.000

Vorläufiger Ablaufplan:

Aufbau:	ab 03.05.2027
Fertigstellung:	04.05.2027
Veranstaltungsbeginn:	05.05.2027
Veranstaltungsende:	08.05.2027
Abbau:	09.05.2027 ab 08:00 bis 10.05.2027 08:00

Weitere Angaben

Leistungsumfang:

Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, der Auf- und Abbau sowie die technische Betreuung von Bühnen- und Veranstaltungstechnik. Es handelt sich um eine Großbühne, die im Rahmen des Kirchentags am Mittwoch für den Abend der Begegnung und von Donnerstag bis Samstag für Kirchentagsprogramm genutzt wird.

Die Leistung umfasst die technische Ausstattung und Betreuung von Bühnen-, Licht-, Ton- und Medientechnik einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur Durchführung einer störungsfreien Veranstaltung.



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Technische Vertragsbedingungen Veranstaltungstechnik

1. Leistungsumfang

Ausgeschrieben wird eine vollumfängliche Leistung zur Bereitstellung einer betriebsbereiten und funktionsfähigen Bühne einschließlich Licht- und Tonanlage. Die Leistung umfasst sämtliche für den Betrieb erforderlichen Materialien, Geräte, Zubehörteile, Transportleistungen sowie sämtliche notwendigen Montage- und Bautätigkeiten.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Ausschreibungsunterlagen eigenverantwortlich zu prüfen. Erkennbare Unstimmigkeiten, Fehler oder fehlende Angaben sind dem Auftraggeber rechtzeitig mitzuteilen, damit eine Korrektur des Leistungsverzeichnisses erfolgen kann.

Die Übergabe erfolgt als vollständig funktionsfähiges Gesamtsystem.

2. Leistungen des Auftraggebers

Der Auftraggeber stellt weder technische Hilfsmittel noch Personal oder Infrastruktur zur Verfügung. Insbesondere werden nicht bereitgestellt:

- Gabelstapler, Hubsteiger oder vergleichbare Arbeitsgeräte
- Hilfspersonal für Be- und Entladung
- Hilfspersonal für Montage- und Demontearbeiten
- Catering und Verpflegung
- Unterkünfte für Personal des Auftragnehmers

3. Angebots- und Kalkulationsgrundlagen

Alle angebotenen Preise verstehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, als Mietpreise für die Überlassung des angebotenen Materials.

In die Angebotspreise sind sämtliche Neben- und Zusatzkosten einzukalkulieren, insbesondere:

- Kosten für Unterkunft und Verpflegung
- Kosten für benötigte Arbeitsgeräte und Hilfsmittel
- Sonstige zur vollständigen Leistungserbringung erforderliche Aufwendungen

Bei Eventualpositionen sind sämtliche Transport-, Auf- und Abbau-, Personal-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten ebenfalls vollständig einzurechnen.

Die angegebenen Mengen basieren auf dem aktuellen Planungsstand und stellen Schätzwerte dar. Mengenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

4. Ausführungsplanung

Die endgültigen Ausführungs-, Termin- und Zeitpläne werden erst nach Auftragserteilung zur Verfügung gestellt und werden anschließend verbindlicher Bestandteil des Vertrages.

Mit dem Angebot sind aussagekräftige Skizzen, Ansichten und Abbildungen vorzulegen.

Nach Beauftragung ist zusätzlich eine maßstäbliche CAD-Zeichnung der angebotenen Bühnenkonstruktion einschließlich aller PA-Tower und Anbauten in digitaler Form bereitzustellen.

5. Technische Anforderungen

Sämtliche eingesetzten Mietgegenstände müssen sich in technisch und optisch einwandfreiem Zustand befinden.

Alle Arbeitsmittel, Anlagen und Einrichtungen müssen den jeweils geltenden gesetzlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorschriften entsprechen.

Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Nachweise, Prüfbescheinigungen und Dokumentationen vor Ort bereitzuhalten und diese auf Verlangen unverzüglich vorzulegen.

Elektrische Betriebsmittel müssen den aktuellen VDE-Vorschriften entsprechen. Die entsprechenden Prüfungen müssen dokumentiert und nachweisbar sein. Die Bühne sowie die gesamte Bühnenstromversorgung müssen über einen gemeinsamen Potentialausgleich verbunden und abgesichert sein.

Für alle verlegten Leitungen sind geeignete, stolpersichere Kabelabdeckungen bereitzustellen. Hierfür sind Kabelbrücken oder technisch gleichwertige Systeme einzusetzen. Der Einsatz von Kabelmatten ist nicht



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

zulässig.

Nach Abschluss der Montage muss der Auftragnehmer die ordnungsgemäße Errichtung sowie die vollständige Betriebsbereitschaft gegenüber dem Auftraggeber erklären und durch geeignete Dokumente nachweisen.

6. Personal- und Betriebsanforderungen

Aufgrund der veranstaltungsbedingten langen Einsatzzeiten ist der erforderliche Personalbedarf entsprechend zu kalkulieren.

Der Personaleinsatz sowie die vorgesehenen Schicht- und Einsatzkonzepte sind im Angebot nachvollziehbar darzustellen.

7. Funkanlagen und Frequenzmanagement

Der Auftragnehmer ist für die Anmeldung und den Betrieb aller von ihm eingesetzten Drahtlosanlagen, Funkgeräte und sonstigen anmeldepflichtigen Funkanlagen eigenverantwortlich zuständig.

Er informiert sich selbstständig über sämtliche örtliche und behördliche Anforderungen.

Der Auftraggeber plant ein zentrales Frequenzmanagement. Die für die Veranstaltung vorgesehenen Frequenzen sind voraussichtlich spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn verbindlich mitzuteilen.

8. Anforderungen an die Bühnenkonstruktion

Bühnen mit einer Fläche von mehr als 100 m² oder einer Höhe von mehr als 5 m müssen über ein gültiges Prüfbuch in der jeweils aktuellen Fassung verfügen.

Der Betrieb der Bühne mit geschlossener Rückwand muss bis Windstärke 8 gewährleistet sein.

Ab Windstärke 8 darf maximal die Rückwand geöffnet beziehungsweise entfernt werden.

Dachverkleidungen sowie sämtliche Anbauten müssen weiterhin bestehen bleiben.

Alle Bühnen- und Sonderkonstruktionen sind für den dauerhaften Outdoor-Einsatz auszulegen und den zu erwartenden Witterungseinflüssen anzupassen.

Gegebenenfalls sind für alle Aufbauten die erforderlichen Genehmigungen, Prüfunterlagen und Nachweise bereits im Vorfeld in Original oder Kopie vorzulegen.

Der Auftraggeber behält sich vor, nach Abstimmung mit dem Auftragnehmer zusätzliche Geräte oder technische Einrichtungen in die Bühnenkonstruktion einzubringen.

9. Aufstellung und Untergrundschutz

Für sämtliche Aufbauten sind geeignete Maßnahmen zur Lastverteilung und Rutschsicherung vorzusehen.

Bei festen Untergründen (Asphalt, Beton, Pflaster, Steinflächen usw.) sind die Aufbauten zusätzlich mittels Gummimatten oder vergleichbarer Unterlagen gegen Verrutschen zu sichern.

Bei unbefestigten Untergründen (Rasenflächen, wassergebundene Wegedecken oder vergleichbare Flächen) sind unbeschichtete Holzplatten als Unterpallung einzusetzen.

10. Gleichwertigkeit der Systeme

Sämtliche in der Ausschreibung genannten Hersteller- und Typenbezeichnungen dienen ausschließlich der Beschreibung des geforderten Qualitäts- und Leistungsniveaus.

Grundsätzlich sind gleichwertige oder höherwertige Produkte und Systeme anderer Hersteller zugelassen, sofern diese die geforderten technischen Eigenschaften vollständig erfüllen.

B.01 Veranstaltungstechnik

B.01.01 Rigging

B.01.01.01 Traversen

Traversen für die angebotene Licht-, Video- und Beschallungstechnik mit mind. 1x Fronttruss, 1x Midtruss, 1x Backtruss über volle Bühnenbreite.
inkl. benötigter Konusverbinder, Bolzen, Splinte/Sicherungsclips

Fortsetzung auf nächster Seite



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
<i>Fortsetzung von vorheriger Seite</i>				
	Beispiel: Prolyte H40V Farbe: schwarz	1,000 psch		
B.01.01.02	Motoren Alle benötigten Motoren, zur Aufhängung der angebotenen Traversen, Licht-, Video- und Beschallungstechnik, sollen dem Standard D8 Plus (D8+) entsprechen. inkl. Motorensteuerung und benötigter Verkabelung inkl. Anschlagmaterial	1,000 psch		
B.01.01.03	Peripherie Alle weiteren benötigten Materialien/Geräte für die angebotene Technik z.B. Stromversorgung, Signalkabel, Anschlagmittel, Verbrauchsmaterial, etc.	1,000 psch		
<hr/>				
	Summe B.01.01 Rigging			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01.02	Beschallung			
B.01.02.01	Line Array System Main Linearraysystem (Main PA) inkl. Down-/Near-, Outfill- und Subbass System (d&b, L'acoustic oder vergleichbar), Dimensionierung gemäß Besucherzahl und Platzgröße (Siehe Plangrundlage), Frequenzgang ca. 30 Hz – 18 kHz, inkl. Verstärker/Controller/Speakermanagement, Verkabelung, Zubehör und Motoren (BGV D8+) etc., benötigte Hängepunkte in PA-Wings sind im Vorfeld durch den AN mit dem Bühnenbauer zu koordinieren und mit dem AG abzusprechen. Realisierung der Hängepunkte in der Bauzeit obliegt dem Bühnenbauer, Übergabepunkt ist das O-Glied des Hängepunkts, PA-Anschlaghöhe ca. 9m.			
	Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i> 1,000 psch			
B.01.02.02	Monitorlautsprecher (400W) 12"/2 (Wedge), ca. je 400 Watt, Schalldruck min. 130 dB SPL, inkl. Verstärker/ Controller, Verkabelung und Zubehör. Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 8,000 Stk			
B.01.02.03	Eventualposition ohne GB Drumfill Drumfill inkl. Subbass, inkl. Verstärker/ Controller, Verkabelung und Zubehör. Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 1,000 Stk			Nur Einh.-Pr.
B.01.02.04	Eventualposition ohne GB Sidefillsystem Sidefillsystem +Subbass (Stereo) inkl. Verstärker/ Controller, Verkabelung und Zubehör. Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 1,000 Stk			Nur Einh.-Pr.
	<u>Beschallungssimulation</u> Mit dem Auftrag ist eine aussagekräftige Simulation des Frequenzverlaufs, der Sprachverständlichkeit (min. STI-PA 0,5), sowie des Pegels der Beschallungsanlage vorzulegen.			
	Summe B.01.02 Beschallung			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01.03	Tonregie			
B.01.03.01	Digitales Mischpult FOH 64 Kanal min. 64 Kanal (z.B. Soundcraft / Digico / Yamaha / Avid / oder gleichwertig), inkl. aller nötigen Ein- und Ausgangsperipherie etc. Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i>	1,000 Stk		
B.01.03.02	Multicoresystem 64 Kanal min. 64 Kanal inkl. Stagebox(en), sachgerechter, überfahrbarer Abdeckung der Kabelwege - Ausführung in Yellow Jackets oder gleichwertig - Kabelmatten werden nicht akzeptiert Angebotenes Material: <i>Hersteller/Typ</i> 1,000 psch			
B.01.03.03	Digitalmonitormischpult 64 Kanal min. 64 Kanal, inkl. notwendiger Splitter und Zubehör Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 1,000 Stk	1,000 Stk		
B.01.03.04	Zuspielsystem Laptop mit Zuspielsoftware Angebotenes Material: 1,000 Stk	1,000 Stk		
B.01.03.05	Schallpegelmessung Schallpegelmessung mit einem kalibrierten Messmikrofon durchgeführt von einem Sachkundigen für Schallpegelmessung. Digitale Aufzeichnung des äquivalenten Dauerschallpegels und der Maximalpegel. Detailabsprachen nach Vorliegen der Genehmigungsunterlagen. Übergabe der Dateien an den Auftraggeber nach Ende der Veranstaltung. 1,000 psch			
B.01.03.06	Eventualposition ohne GB Mitschnitt Audio-Mitschnitt der Stereo-Summe der Veranstaltung im Format mp3 (MPEG Layer 3, Mono, 44100 kHz, 192 kBit/s). Die Mitschnitte müssen mithilfe eines geeigneten Recording-Rechners und geeigneter Aufzeichnungs-Software erstellt werden. Mitschnitte durch die Recording-Funktion des Digital-Mischpultes oder externer Aufnahmegeräte sind nicht zulässig. Die Dateien der Mitschnitte sind eindeutig zu benennen und zeitnah zur jeweiligen Veranstaltung auf eine vom Auftraggeber mitgeteilten Cloud-Plattform hochzuladen. Die Aufzeichnungen müssen über den Zeitraum von 2 Monaten nach Durchführung als Backup vom AN archiviert werden.	1,000 psch		Nur Einh.-Pr.



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01.03.07	Eventualposition ohne GB Pressesplitt 1 auf 20 mit Möglichkeit zum Abhören des Signals über Kopfhörer Angebotenes Material	1,000 Stk		Nur Einh.-Pr.
B.01.03.08	Eventualposition ohne GB Aktivsplitter 64 Kanal Aktivsplitter 64 Kanal, (ersatzweise MADI-Splitter) inkl. div. Subsnakeverlängerungen Angebotenes Material: <i>Hersteller/Typ</i>	1,000 Stk		Nur Einh.-Pr.
Summe B.01.03 Tonregie				



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01.04	Mikrofone und Zubehör			
B.01.04.01	Mikrofonsatz groß (min. 40 Stk.) min. 40 Stk., dynamisch und Kondensator etc, Stative, Kabel, DI-Boxen, für verschiedene Anforderungen (Voc., Chor, Sprecher, Drum, akustische Instrumente, Orchester etc.) Angebotenes Material:	1,000 psch		
B.01.04.02	Funkstrecke digitaler Funkempfänger, UHF, komplett inkl. Handsender, Taschensender und Headset (DPA4088 oder vergleichbar), inkl. Richtantennen und Zubehör. Die verwendeten Geräte haben dem aktuellen Stand der Technik zu entsprechen. Die verwendeten Frequenzen müssen von der Bundesnetzagentur genehmigt sein und sie sind mit dem Funkfrequenzmanagement des AG abzustimmen. z.B.: Shure Axient oder vergleichbar Angebotenes Material: <i>Hersteller/ Typ</i> 8,000 Stk	8,000 Stk		
B.01.04.03	Eventualposition ohne GB InEar-Monitoring-Strecke digitale InEar Monitor Strecke, inkl. Beltpack, In-Ear-Hörer, aktiver Antennensplitter, Verkabelung & Zubehör inkl. Frequenzanmeldung Die verwendeten Geräte haben dem aktuellen Stand der Technik zu entsprechen. Die verwendeten Frequenzen müssen von der Bundesnetzagentur genehmigt sein und sie sind mit dem Funkfrequenzmanagement des AG abzustimmen. z.B.: Shure PSM1000 oder vergleichbar Angebotenes Material: <i>Hersteller/Typ</i> 1,000 Stk	1,000 Stk		Nur Einh.-Pr.
B.01.04.04	Eventualposition ohne GB Chormikrofonierung Chormikrofonierung bestehend aus mind. 8 hochwertigen Kondensator-Mikrofonen inkl. Stative und Kabel Angebotenes Material: <i>Hersteller/Typ</i> 1,000 psch	1,000 psch		Nur Einh.-Pr.
B.01.04.05	Eventualposition ohne GB Orchestermikrofonierung Mikrofonierung eines Sinfonieorchesters mit bis zu 35 Musikern. z.B.: Schoeps, Neumann oder vergleichbar Angebotenes Material: <i>Hersteller/Typ</i> 1,000 psch	1,000 psch		Nur Einh.-Pr.
B.01.04.06	Eventualposition ohne GB Schwerhörigenanlage über WLAN / barrierefreie Audioübertragung Bereitstellung einer digitalen Schwerhörigenanlage zur drahtlosen Übertragung des Veranstaltungstons für mind. 240 Personen . Übertragung des Audiosignals über ein hierfür geeignetes WLAN-/Broadcast-Audio-System, inkl. aller erforderlichen Netzwerkkomponenten, WiFi-Access-Points, Audiointerfaces, Einspeisung und Zubehör. Das System muss die Übertragung des Veranstaltungstons auf mobile Endgeräte der Besucher ermöglichen. Der Empfang erfolgt je nach eingesetzter Übertragungstechnologie über eine für die Nutzer kostenlose mobile App oder über kompatible Endgeräte mit integrierter Empfangstechnologie sowie			

Fortsetzung auf nächster Seite



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

handelsübliche, eigene Kopfhörer bzw. geeignete Hörhilfen.

Zusätzlich muss der Empfang über geeignete, vom Auftragnehmer optional bereitstellbare **externe Audioempfänger** mit Kopfhöreranschluss bzw. Anschlussmöglichkeit für induktive Halsschleifen möglich sein. Diese Audioempfänger sind **nicht Bestandteil des Angebotspreises** und werden bei Bedarf hinsichtlich Anzahl und Ausführung gesondert festgelegt und vergütet.

Das System ist für die gleichzeitige Nutzung durch mind. 240 Personen auszulegen. Eine ausreichende und stabile Signalabdeckung im **vorgesehenen Publikumsbereich vor der Großbühne im Rheinpark** ist durch den Auftragnehmer sicherzustellen. Die genaue Größe und Abgrenzung der zu versorgenden Publikumsfläche wird im Rahmen der weiteren technischen Planung festgelegt und mit dem Auftragnehmer abgestimmt.

Inkl. erforderlicher Einrichtung und Konfiguration des Netzwerkes bzw. der Übertragungstechnik, Einbindung in die vorhandene Audiotechnik, Funktionsprüfung sowie Betreuung der Inbetriebnahme.

Das angebotene System muss für den professionellen Veranstaltungsbetrieb geeignet sein, z. B. auf Basis von **Bluetooth Auracast™ Broadcast Audio**, beispielsweise **Ampetronic Auri™** oder gleichwertig.

Alternativ bzw. ergänzend ist eine Lösung auf Basis von **Sennheiser MobileConnect** oder gleichwertig zulässig, sofern die geforderte Versorgung und barrierefreie Nutzung für mind. 240 Personen gewährleistet wird.

Inkl. Verkabelung, Konfiguration, erforderlicher Access-Points/Transmitter, Netzwerktechnik, sämtlicher Strom- und Signalleitungen sowie notwendigem Zubehör.

Angebotenes Material	<i>Hersteller / Typ</i>	
	1,000 Stk	Nur Einh.-Pr.

B.01.04.07

Redundante Durchsageanlage

Redundante Durchsageanlage gemäß den geltenden Gesetzen, Vorschriften und anerkannten Regeln der Technik, mit 2 Sprechstellen (FOH, Bühne). Bei Stromausfall müssen Durchsagen zum Publikum möglich sein.

Realisierung z.B. durch USV-Pufferung oder Notstromaggregat.

Bei Auftragsvergabe ist ein Konzept vorzulegen.

Angebotenes Material:	<i>Hersteller/Typ</i>	
	1,000 psch	

B.01.04.08

Intercomsystem Ton

Intercomsystem 1 Kanal 3 Positionen (FOH , Monitorplatz, Bühne Stage left / Stage right), inkl. aller Beltpacks, Kopfhörer, Verkabelung und Zubehör

1,000 psch	
------------	-------

Summe B.01.04 Mikrofone und Zubehör	
--	-------



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01.05	Lichttechnik			
B.01.05.01	Kameragerechte Weißausleuchtung LED Kameragerechte Weißausleuchtung der Bühne mit LED-Scheinwerfern inkl. Verkabelung und Zubehör Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 1,000 psch			
B.01.05.02	Kopfbewegtes Moving Light Wash LED inkl. Verkabelung und Zubehör, Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 12,000 Stk			
B.01.05.03	Kopfbewegtes Moving Light Spot LED inkl. Verkabelung und Zubehör, Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i> 12,000 Stk			
B.01.05.04	Audience Blinder LED LED Audience Blinder inkl. Verkabelung und Zubehör z.B. Roxx Cluster B4 Angebotenes Material: <i>Hersteller/Typ</i> 8,000 Stk			
B.01.05.05	Eventualposition ohne GB LED-Pixel-Tube RGBMA Akkubetriebene LED-Pixel-Tube zur dekorativen und szenischen Beleuchtung sowie zur Erzeugung dynamischer Licht- und Pixeleffekte. z.B. Astera Titan Tube FP1 oder gleichwertig Angebotenes Material <i>Hersteller / Typ</i> 20,000 Stk			Nur Einh.-Pr.
B.01.05.06	Eventualposition ohne GB LED-Hybrid-Strobe / Wash LED-basiertes Hybrid-Effektgerät zur Erzeugung von Stroboskop-, Blinder-, Wash- und dynamischen Pixeleffekten. z.B. GLP JDC1 oder gleichwertig Angebotenes Material <i>Hersteller / Typ</i> 6,000 Stk			Nur Einh.-Pr.



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01.05.07	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>LED Floorspot (RGBW)</p> <p>Astera AX5 oder vergleichbar inkl. Verkabelung und Zubehör</p> <p>Angebotenes Material <i>Hersteller/ Typ</i></p> <p>8,000 Stk </p>			Nur Einh.-Pr.
B.01.05.08	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>LED Fluter als Bannerbeleuchtung</p> <p>LED Fluter inkl. Verkabelung und Zubehör (Bannerbeleuchtung Rückwand und PA-Wings)</p> <p>Angebotenes Material: <i>Hersteller/Typ</i></p> <p>1,000 psch </p>			Nur Einh.-Pr.
<hr/> <p>Summe B.01.05 Lichttechnik</p>				



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.01.06	Steuerung und Zubehör			
B.01.06.01	Lichtpult Lichtstellpult für konventionelles und bewegtes Licht inkl. Bildschirme, Verkabelung und Zubehör (GrandMA2 oder GrandMA3 fullsize oder vergleichbar)			
	Angebotenes Material	Hersteller/ Typ		
		1,000 Stk		
B.01.06.02	Nebelmaschine + Hazer min. 3kW inkl. Nebelfluid und Zubehör			
	Angebotenes Material	Hersteller/ Typ		
		2,000 Stk		
B.01.06.03	Intercomsystem Licht Intercomsystem 1 Kanal 2 Positionen (FOH , Bühne), inkl. aller Beltpacks, Kopfhörer, Verkabelung und Zubehör			
		1,000 psch		
	Summe B.01.06 Steuerung und Zubehör			
	Summe B.01 Veranstaltungstechnik			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.03	Personal			
B.03.01	Personal			
B.03.01.01	Verantwortlicher für Veranstaltungstechnik "Veranstaltungstechnik" Der Auf- und Abbau erfolgt in der Verantwortung des Auftragnehmers. Mit dem Auftrag werden ihm für die Dauer des Auf- und Abbaus, der Proben und der Veranstaltungen die Pflichten des/der Verantwortlichen für Veranstaltungstechnik gemäß SBauVO und DGUV17/18 bezüglich Leitung und Aufsicht im Gewerk " Veranstaltungstechnik " übertragen. Der Auftragnehmer hat diese Tätigkeit einem/einer entsprechenden qualifizierten Mitarbeiter:in zu übertragen. Mit Auftragserteilung ist der Name, Mobilnummer und Qualifikationsnachweis der verantwortlichen Person zu nennen	1,000 psch		
B.03.01.02	Auf- und Abbau des oben aufgeführten Materials Erforderliches Personal für Auf- und Abbau Bitte Anzahl und Qualifikation angeben: 1,000 psch	1,000 psch		
B.03.01.03	Showcrew Burgplatz 04.05. - 08.05.2027 Betreuung der eingebrachten Technik am FoH/ Monitoringplatz und der Umbauten auf der Bühne. Personalaufwand und Qualifikation entsprechend der vorhandenen Technik, dem Aufwand und dem Zeitplan. An den Showtagen: 05.05. Abend der Begegnung kann von einer Arbeitszeit von 12:00 - 22:00 Uhr und 06.05.- 08.05. kann von einer Arbeitszeit von 8:00 - 22:00 Uhr ausgegangen werden. Genaue Einsatzzeiten werden mit der Auftragsvergabe bekannt begeben. Qualifikationen angeben: 1,000 psch	1,000 psch		
B.03.01.04	Vorbesichtigung bzw. Besprechung am Veranstaltungsort; voraussichtlich am TBA . 1,000 psch	1,000 psch		
Summe B.03.01 Personal				
Summe B.03 Personal				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
B.04	Transport			
B.04.01	Transport			
B.04.01.01	Transportkosten			
	Transportkosten für Material und Personal	1,000 psch		
	Summe B.04.01 Transport			
	Summe B.04 Transport			
	Summe B Los B: Großbühne Burgplatz Veranstaltungstechnik			



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

C	Los C: Videotechnik LED - Wände			
---	--	--	--	--

Leitbeschreibung Großbühne Burgplatz

Aufbauort

Burgplatz Düsseldorf

Programm

Gottesdienste, Musik, Podien, Wortveranstaltungen

Besucherzahl

bis zu 8.000

Vorläufiger Ablaufplan:

Aufbau:	ab 02.05.2027
Fertigstellung:	04.05.2027
Veranstaltungsbeginn:	05.05.2027
Veranstaltungsende:	08.05.2027
Abbau:	09.05.2027 08:00 bis 10.05.2027 08:00

Leistungsumfang:

Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, der Auf- und Abbau sowie die technische Betreuung von Bühnen- und Veranstaltungstechnik. Es handelt sich um eine Großbühne, die im Rahmen des Kirchentags am Mittwoch für den Abend der Begegnung und von Donnerstag bis Samstag für Kirchentagsprogramm genutzt wird.

Die Leistung umfasst die technische Ausstattung und Betreuung von Bühnen-, Licht-, Ton- und Medientechnik einschließlich aller erforderlichen Nebenleistungen zur Durchführung einer störungsfreien Veranstaltung.



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Technische Vertragsbedingungen Veranstaltungstechnik

1. Leistungsumfang

Ausgeschrieben wird eine vollumfängliche Leistung zur Bereitstellung einer betriebsbereiten und funktionsfähigen Bühne einschließlich Licht- und Tonanlage. Die Leistung umfasst sämtliche für den Betrieb erforderlichen Materialien, Geräte, Zubehörteile, Transportleistungen sowie sämtliche notwendigen Montage- und Bautätigkeiten.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet, die Ausschreibungsunterlagen eigenverantwortlich zu prüfen. Erkennbare Unstimmigkeiten, Fehler oder fehlende Angaben sind dem Auftraggeber rechtzeitig mitzuteilen, damit eine Korrektur des Leistungsverzeichnisses erfolgen kann.

Die Übergabe erfolgt als vollständig funktionsfähiges Gesamtsystem.

2. Leistungen des Auftraggebers

Der Auftraggeber stellt weder technische Hilfsmittel noch Personal oder Infrastruktur zur Verfügung. Insbesondere werden nicht bereitgestellt:

- Gabelstapler, Hubsteiger oder vergleichbare Arbeitsgeräte
- Hilfspersonal für Be- und Entladung
- Hilfspersonal für Montage- und Demontearbeiten
- Catering und Verpflegung
- Unterkünfte für Personal des Auftragnehmers

3. Angebots- und Kalkulationsgrundlagen

Alle angebotenen Preise verstehen sich, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, als Mietpreise für die Überlassung des angebotenen Materials.

In die Angebotspreise sind sämtliche Neben- und Zusatzkosten einzukalkulieren, insbesondere:

- Kosten für Unterkunft und Verpflegung
- Kosten für benötigte Arbeitsgeräte und Hilfsmittel
- Sonstige zur vollständigen Leistungserbringung erforderliche Aufwendungen

Bei Eventualpositionen sind sämtliche Transport-, Auf- und Abbau-, Personal-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten ebenfalls vollständig einzurechnen.

Die angegebenen Mengen basieren auf dem aktuellen Planungsstand und stellen Schätzwerte dar. Mengenänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

4. Ausführungsplanung

Die endgültigen Ausführungs-, Termin- und Zeitpläne werden erst nach Auftragserteilung zur Verfügung gestellt und werden anschließend verbindlicher Bestandteil des Vertrages.

Mit dem Angebot sind aussagekräftige Skizzen, Ansichten und Abbildungen vorzulegen.

Nach Beauftragung ist zusätzlich eine maßstäbliche CAD-Zeichnung der angebotenen Bühnenkonstruktion einschließlich aller PA-Tower und Anbauten in digitaler Form bereitzustellen.

5. Technische Anforderungen

Sämtliche eingesetzten Mietgegenstände müssen sich in technisch und optisch einwandfreiem Zustand befinden.

Alle Arbeitsmittel, Anlagen und Einrichtungen müssen den jeweils geltenden gesetzlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Vorschriften entsprechen.

Der Auftragnehmer hat alle erforderlichen Nachweise, Prüfbescheinigungen und Dokumentationen vor Ort bereitzuhalten und diese auf Verlangen unverzüglich vorzulegen.

Elektrische Betriebsmittel müssen den aktuellen VDE-Vorschriften entsprechen. Die entsprechenden Prüfungen müssen dokumentiert und nachweisbar sein. Die Bühne sowie die gesamte Bühnenstromversorgung müssen über einen gemeinsamen Potentialausgleich verbunden und abgesichert sein.

Für alle verlegten Leitungen sind geeignete, stolpersichere Kabelabdeckungen bereitzustellen. Hierfür sind Kabelbrücken oder technisch gleichwertige Systeme einzusetzen. Der Einsatz von Kabelmatten ist nicht



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

zulässig.

Nach Abschluss der Montage muss der Auftragnehmer die ordnungsgemäße Errichtung sowie die vollständige Betriebsbereitschaft gegenüber dem Auftraggeber erklären und durch geeignete Dokumente nachweisen.

6. Personal- und Betriebsanforderungen

Aufgrund der veranstaltungsbedingten langen Einsatzzeiten ist der erforderliche Personalbedarf entsprechend zu kalkulieren.

Der Personaleinsatz sowie die vorgesehenen Schicht- und Einsatzkonzepte sind im Angebot nachvollziehbar darzustellen.

7. Funkanlagen und Frequenzmanagement

Der Auftragnehmer ist für die Anmeldung und den Betrieb aller von ihm eingesetzten Drahtlosanlagen, Funkgeräte und sonstigen anmeldepflichtigen Funkanlagen eigenverantwortlich zuständig.

Er informiert sich selbstständig über sämtliche örtliche und behördliche Anforderungen.

Der Auftraggeber plant ein zentrales Frequenzmanagement. Die für die Veranstaltung vorgesehenen Frequenzen sind voraussichtlich spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn verbindlich mitzuteilen.

8. Anforderungen an die Bühnenkonstruktion

Bühnen mit einer Fläche von mehr als 100 m² oder einer Höhe von mehr als 5 m müssen über ein gültiges Prüfbuch in der jeweils aktuellen Fassung verfügen.

Der Betrieb der Bühne mit geschlossener Rückwand muss bis Windstärke 8 gewährleistet sein.

Ab Windstärke 8 darf maximal die Rückwand geöffnet beziehungsweise entfernt werden.

Dachverkleidungen sowie sämtliche Anbauten müssen weiterhin bestehen bleiben.

Alle Bühnen- und Sonderkonstruktionen sind für den dauerhaften Outdoor-Einsatz auszulegen und den zu erwartenden Witterungseinflüssen anzupassen.

Gegebenenfalls sind für alle Aufbauten die erforderlichen Genehmigungen, Prüfunterlagen und Nachweise bereits im Vorfeld in Original oder Kopie vorzulegen.

Der Auftraggeber behält sich vor, nach Abstimmung mit dem Auftragnehmer zusätzliche Geräte oder technische Einrichtungen in die Bühnenkonstruktion einzubringen.

9. Aufstellung und Untergrundschutz

Für sämtliche Aufbauten sind geeignete Maßnahmen zur Lastverteilung und Rutschsicherung vorzusehen.

Bei festen Untergründen (Asphalt, Beton, Pflaster, Steinflächen usw.) sind die Aufbauten zusätzlich mittels Gummimatten oder vergleichbarer Unterlagen gegen Verrutschen zu sichern.

Bei unbefestigten Untergründen (Rasenflächen, wassergebundene Wegedecken oder vergleichbare Flächen) sind unbeschichtete Holzplatten als Unterpallung einzusetzen.

10. Gleichwertigkeit der Systeme

Sämtliche in der Ausschreibung genannten Hersteller- und Typenbezeichnungen dienen ausschließlich der Beschreibung des geforderten Qualitäts- und Leistungsniveaus.

Grundsätzlich sind gleichwertige oder höherwertige Produkte und Systeme anderer Hersteller zugelassen, sofern diese die geforderten technischen Eigenschaften vollständig erfüllen.

C.01 LED Wände

C.01.01 LED Trailer

C.01.01.01 Eventualposition ohne GB

LED Trailer

LED Trailer - Maße: Breite 5m; Höhe 3m

Outdoorfähiges LED Modul; Pixelabstand höchstens 3,9mm; Blickwinkel 140°

Fortsetzung auf nächster Seite



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
----	-----------------------	----------	---------	---------

Fortsetzung von vorheriger Seite

Alle Module müssen aus einer Produktionscharge stammen!

inkl. Aussteifungen, Montagehilfsmittel, Standsicherheitsnachweis
inkl. aller benötigter Kabel, Signal- und Stromverteiler
inkl. Steuerlaptop zur Signal- und Systemüberwachung
inkl. Bildprozessor, Scaler

Produkt vom Bieter einzutragen

2,000 Stk Nur Einh.-Pr.

C.01.01.02

Eventualposition ohne GB

Auf- und Abbau des LED Trailers

Erforderliches Personal für Auf- und Abbau

Bitte Anzahl und Qualifikation angeben:

1,000 psch Nur Einh.-Pr.

Summe C.01.01 LED Trailer

.....



OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.01.02	LED Wand			
C.01.02.01	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>IMAG LED Wände</p> <p>IMAGs Bühne</p> <p>LED Wand - Maße: Breite 4m; Höhe 6m als IMAG hochkant SL und SR</p> <p>Outdoorfähiges LED Modul; Pixelabstand höchstens 3,9mm; Blickwinkel 140°</p> <p>Alle Module müssen aus einer Produktionscharge stammen!</p> <p>Aufhängung an Gerüstbaukonstruktion A.01.01.04</p> <p>Der Auftragnehmer hat nach Auftragserteilung eigenständig Kontakt mit dem Bühnenbauunternehmen aufzunehmen und die vorgesehenen Hänge-, Punkt- und sonstigen Zusatzlasten einschließlich deren Positionen und Lasteinleitung mit diesem abzustimmen.</p> <p>inkl. Hanging Bar, Aussteifungen, Montagehilfsmittel, Standsicherheitsnachweis</p> <p>inkl. aller benötigter Kabel, Signal- und Stromverteiler</p> <p>inkl. Steuerlaptop zur Signal- und Systemüberwachung</p> <p>inkl. Bildprozessor, Scaler</p> <p>inkl. benötigte Motoren o.ä. zur Aufhängung</p> <p>Produkt <i>vom Bieter einzutragen</i></p> <p>2,000 Stk Nur Einh.-Pr.</p>			
C.01.02.02	<p>Eventualposition ohne GB</p> <p>Auf- und Abbau der LED Wände</p> <p>Erforderliches Personal für Auf- und Abbau</p> <p>Bitte Anzahl und Qualifikation angeben:</p> <p>1,000 psch Nur Einh.-Pr.</p>			
Summe C.01.02 LED Wand				

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.01.03	Personal LED Wand			
C.01.03.01	Videotechniker:in inkl. Personalnebenkosten (z.B. Personaltransport, Verpflegungsmehraufwand, Hotels) 2x Standby Tech für Showtage (Die Veranstaltungstage sollen in 2 Schichten aufgeteilt werden. Pro Schicht wird 1x Standby Tech benötigt.)	1,000 psch		
	Summe C.01.03 Personal LED Wand			

OZ	Leistungsbeschreibung	Menge ME	EP in €	GB in €
C.01.04	Transport			
C.01.04.01	Transportkosten			
	Transportkosten für Material und Personal	1,000 psch		
	Summe C.01.04 Transport			
	Summe C.01 LED Wände			
	Summe C Los C: Videotechnik LED - Wände			



OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
A.01.01	Bühneninfrastruktur	
A.01	Bühne	
A.02.01	FoH Tower und Kamerapodeste	
A.02	FOH	
A.03.01	Arbeitsbeleuchtung	
A.03	Sonstiges	
A.04.01	Personal	
A.04	Personal	
A.05.01	Transport	
A.05	Transport	
B.01.01	Rigging	
B.01.02	Beschallung	
B.01.03	Tonregie	
B.01.04	Mikrofone und Zubehör	
B.01.05	Lichttechnik	
B.01.06	Steuerung und Zubehör	
B.01	Veranstaltungstechnik	
B.02.01	Sonstiges	
B.02	Sonstiges	
B.03.01	Personal	

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
B.03	Personal	
B.04.01	Transport	
B.04	Transport	
C.01.01	LED Trailer	
C.01.02	LED Wand	
C.01.03	Personal LED Wand	
C.01.04	Transport	
C.01	LED Wände	



OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
A.01	Bühne	
A.02	FOH	
A.03	Sonstiges	
A.04	Personal	
A.05	Transport	
A	Los A: Großbühne Burgplatz Bühne	
B.01	Veranstaltungstechnik	
B.02	Sonstiges	
B.03	Personal	
B.04	Transport	
B	Los B: Großbühne Burgplatz Veranstaltungstechnik	
C.01	LED Wände	
C	Los C: Videotechnik LED - Wände	

OZ	Zusammenstellung der LV-Gruppen Leistungsbeschreibung	Summe in €
A	Los A: Großbühne Burgplatz Bühne	
B	Los B: Großbühne Burgplatz Veranstaltungstechnik	
C	Los C: Videotechnik LED - Wände	
LV-Summe (Netto)		 €
zuzügl. MwSt.		 €
LV-Summe (Brutto)		 €

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 47

.....
(Ort)

.....
(Datum)

.....
(Stempel und Unterschrift)